

Gottesdienstordnung 11. Okt. – 18. Okt. 2026 Pfarre Goldegg

Sonntag

28. So im Jk.
Mt 22, 1-14

11

9.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Kinderkirche E

Ged.an Gretl, Hans u. Hans Peter Mayr
Josef Pronebner
Franz Katherl
Anneliese Neuschmied

9.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach
10.15 Uhr Hl. Messe in St. Veit

Montag

Maximilian

12

18.00 Uhr Rosenkranz

19.30 Uhr „Zeit der Stille mit Jesus“
im Pfarrhof St.Veit mit Pfr. Josef Sams

19.00 Uhr WG-Feier in Schwarzach

Dienstag

Eduard

13

18.00 Uhr Anbetung

8.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

Mittwoch

Burkhard

14

Gebet um geistliche Berufungen

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Ged. an Peter Lederer
auf bestimmte Meinung

19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

Donnerstag

Theresia

15

8.00 Uhr Anbetung

15.00 – 18.30 Uhr Firmanmeldung im Pfarrbüro
Perchtenraum Einklang

19.00 Uhr Hl. Messe in St. Veit

Freitag

Margareta

16

16.00 Uhr Ministrantenstunde

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Hl. Messe

Ged. an Berta Haidacher
Peter Lercher

19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

Samstag

Ignatius v. Antiochien

17

13.00 Uhr Trauung: Melanie&Thomas Wiesmann

18.00 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe in Weng

Ged. an Helmut Pilotto
alle armen Seelen

19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

Sonntag

29. So im Jk.
Mt 22, 15-21

18

9.00 Uhr Kameradschaftssonntag W

Ged.an Josef Pronebner
Leonhard Winkler
Anneliese Neuschmied
Alois Obermoser

Ewiges Licht: Leonhard Winkler

9.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach
10.15 Uhr Hl. Messe in St. Veit

12.00 Uhr Taufe: Leo Josef Krimbacher

13.00 Uhr Taufe: Raphael Osterberger

„Zeit für Gespräch“ (auch für Beichte und Krankensalbung) mit Pfr. Sepp Sams Tel.: 0676-87468080

Sonntag, 18. Oktober 2026

Evangelium

Mt 22, 15–21

Gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört

Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.

In jener Zeit

15 kamen die Pharisäer zusammen

und beschlossen, Jesus mit einer Frage eine Falle zu stellen.

16 Sie veranlassten ihre Jünger,

zusammen mit den Anhängern des Herodes zu ihm zu gehen

und zu sagen: Meister,

wir wissen, dass du die Wahrheit sagst

und wahrhaftig den Weg Gottes lehrst

und auf niemanden Rücksicht nimmst,

denn du siehst nicht auf die Person.

17 Sag uns also:

Was meinst du?

Ist es erlaubt, dem Kaiser Steuer zu zahlen,

oder nicht?

18 Jesus aber erkannte ihre böse Absicht

und sagte: Ihr Heuchler,

warum versucht ihr mich?

19 Zeigt mir die Münze, mit der ihr eure Steuern bezahlt!

Da hielten sie ihm einen Denár hin.

20 Er fragte sie: Wessen Bild und Aufschrift ist das?

21 Sie antworteten ihm: Des Kaisers.

Darauf sagte er zu ihnen:

So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört,

und Gott, was Gott gehört!